HTTP-Statuscodes-Tabelle: alle Codes von 1xx bis 5xx mit Bedeutung

Stand: 17. Oktober 2026 · Online mit Erklärungen und Rechner: https://tabelle.net/http-statuscodes-tabelle

Ein HTTP-Statuscode ist die dreistellige Zahl, mit der ein Webserver jede Anfrage beantwortet. Die erste Ziffer nennt die Klasse: 1xx Information, 2xx Erfolg, 3xx Weiterleitung, 4xx Fehler auf Seiten des Clients, 5xx Fehler auf dem Server. Die Tabelle enthält alle 63 dauerhaft bei der IANA registrierten Codes mit englischer Bezeichnung, deutscher Bedeutung und der Spezifikation, die sie definiert. Die zweite Tabelle zeigt, welche Codes für Suchmaschinen den Unterschied machen.

2xx: Erfolg · 3xx: Weiterleitung · 4xx: Fehler beim Client · 5xx: Fehler beim Server

HTTP-Statuscodes mit Bezeichnung, Bedeutung und Spezifikation

Code	Bezeichnung (englisch)	Bedeutung	Spezifikation
100	Continue	Der Anfang der Anfrage ist angekommen; der Client kann den Rest senden, etwa einen großen Upload.	RFC 9110, 15.2.1
101	Switching Protocols	Der Server wechselt auf Wunsch des Clients das Protokoll (Upgrade-Header), z. B. zu WebSocket.	RFC 9110, 15.2.2
102	Processing	WebDAV: Die Anfrage wird noch bearbeitet. In RFC 4918 wieder entfernt, gilt als veraltet.	RFC 2518
103	Early Hints	Vorab-Hinweise vor der eigentlichen Antwort, meist Link-Header, damit der Browser CSS oder Schriften schon laden kann.	RFC 8297
200	OK	Die Anfrage war erfolgreich; die Antwort enthält das Ergebnis, bei GET z. B. die Webseite.	RFC 9110, 15.3.1
201	Created	Erfolgreich, eine neue Ressource wurde angelegt (typisch nach POST oder PUT); der Location-Header zeigt auf sie.	RFC 9110, 15.3.2
202	Accepted	Die Anfrage wurde angenommen, ist aber noch nicht abgeschlossen, etwa bei Verarbeitung im Hintergrund.	RFC 9110, 15.3.3
203	Non-Authoritative Information	Erfolgreich, aber ein Proxy hat den Inhalt gegenüber dem Original verändert.	RFC 9110, 15.3.4
204	No Content	Erfolgreich, die Antwort hat bewusst keinen Inhalt, z. B. nach dem Speichern.	RFC 9110, 15.3.5
205	Reset Content	Erfolgreich; der Client soll die Ansicht, etwa ein Formular, zurücksetzen.	RFC 9110, 15.3.6
206	Partial Content	Nur ein Teil der Datei wird geliefert, wie per Range-Header angefordert – für fortgesetzte Downloads und Video-Streaming.	RFC 9110, 15.3.7
207	Multi-Status	WebDAV: Sammelantwort mit mehreren Einzelstatus in einem XML-Dokument.	RFC 4918
208	Already Reported	WebDAV: Diese Elemente wurden in derselben Antwort bereits aufgeführt.	RFC 5842
226	IM Used	Die Antwort ist das Ergebnis einer Delta-Kodierung (Instance Manipulation) der Ressource.	RFC 3229
300	Multiple Choices	Es gibt mehrere Varianten, etwa Sprachen oder Formate; der Client soll eine auswählen.	RFC 9110, 15.4.1
301	Moved Permanently	Dauerhaft umgezogen; die neue Adresse steht im Location-Header. Browser dürfen aus POST ein GET machen.	RFC 9110, 15.4.2
302	Found	Vorübergehend unter einer anderen Adresse; die alte URL bleibt gültig. Browser dürfen aus POST ein GET machen.	RFC 9110, 15.4.3
303	See Other	Verweist auf eine andere Ressource, die per GET abgerufen wird – typisch nach dem Absenden eines Formulars.	RFC 9110, 15.4.4
304	Not Modified	Antwort auf eine bedingte Anfrage: Die Kopie im Cache ist noch aktuell, der Server schickt keinen Inhalt.	RFC 9110, 15.4.5

Code	Bezeichnung (englisch)	Bedeutung	Spezifikation
305	Use Proxy	Veraltet. Sollte früher auf einen bestimmten Proxy verweisen.	RFC 9110, 15.4.6
306	(Unused)	Früher definiert, wird nicht mehr verwendet; der Code ist reserviert.	RFC 9110, 15.4.7
307	Temporary Redirect	Vorübergehende Weiterleitung; die Methode (z. B. POST) darf dabei nicht geändert werden.	RFC 9110, 15.4.8
308	Permanent Redirect	Dauerhafte Weiterleitung wie 301, die Methode bleibt aber erhalten.	RFC 9110, 15.4.9
400	Bad Request	Die Anfrage ist fehlerhaft, z. B. durch falsche Syntax oder ungültigen Aufbau.	RFC 9110, 15.5.1
401	Unauthorized	Gültige Anmeldedaten fehlen. Der Server nennt im Header WWW-Authenticate, wie man sich anmeldet.	RFC 9110, 15.5.2
402	Payment Required	Für eine künftige Verwendung reserviert.	RFC 9110, 15.5.3
403	Forbidden	Der Server hat die Anfrage verstanden, verweigert aber den Zugriff.	RFC 9110, 15.5.4
404	Not Found	Unter dieser Adresse gibt es derzeit nichts – offen bleibt, ob vorübergehend oder dauerhaft.	RFC 9110, 15.5.5
405	Method Not Allowed	Die Methode wird für diese Ressource nicht unterstützt; der Allow-Header nennt die erlaubten.	RFC 9110, 15.5.6
406	Not Acceptable	Keine verfügbare Variante passt zu den Wünschen des Clients (Accept-Header, z. B. Sprache oder Format).	RFC 9110, 15.5.7
407	Proxy Authentication Required	Wie 401, aber die Anmeldung ist beim Proxy nötig.	RFC 9110, 15.5.8
408	Request Timeout	Der Client hat die Anfrage nicht rechtzeitig vollständig gesendet.	RFC 9110, 15.5.9
409	Conflict	Konflikt mit dem aktuellen Zustand der Ressource, z. B. durch gleichzeitige Änderungen.	RFC 9110, 15.5.10
410	Gone	Die Ressource wurde absichtlich und dauerhaft entfernt.	RFC 9110, 15.5.11
411	Length Required	Der Server verlangt einen Content-Length-Header.	RFC 9110, 15.5.12
412	Precondition Failed	Eine Bedingung im Anfrage-Header (z. B. If-Match) trifft nicht zu.	RFC 9110, 15.5.13
413	Content Too Large	Der Inhalt der Anfrage ist zu groß, z. B. ein Upload über dem Limit (früher „Payload Too Large“).	RFC 9110, 15.5.14
414	URI Too Long	Die URL ist länger, als der Server verarbeiten will.	RFC 9110, 15.5.15
415	Unsupported Media Type	Das Format des gesendeten Inhalts (Content-Type) wird nicht unterstützt.	RFC 9110, 15.5.16
416	Range Not Satisfiable	Der angeforderte Bereich (Range) liegt außerhalb der Datei.	RFC 9110, 15.5.17
417	Expectation Failed	Die Erwartung im Expect-Header kann nicht erfüllt werden.	RFC 9110, 15.5.18
418	(Unused)	Stammt aus dem Aprilscherz-RFC 2324 („I’m a teapot“); reserviert, nicht für echte Anwendungen.	RFC 9110, 15.5.19
421	Misdirected Request	Die Anfrage ging an einen Server, der für diese Adresse keine verbindliche Antwort geben kann.	RFC 9110, 15.5.20

Code	Bezeichnung (englisch)	Bedeutung	Spezifikation
422	Unprocessable Content	Syntax korrekt, aber der Inhalt lässt sich nicht verarbeiten, etwa wegen ungültiger Werte (früher „Unprocessable Entity“).	RFC 9110, 15.5.21
423	Locked	WebDAV: Die Ressource ist gesperrt.	RFC 4918
424	Failed Dependency	WebDAV: Die Aktion scheitert, weil eine Aktion, von der sie abhängt, fehlgeschlagen ist.	RFC 4918
425	Too Early	Der Server verarbeitet keine Anfrage, die wiederholt eingespielt (Replay) werden könnte – betrifft TLS 1.3 Early Data.	RFC 8470
426	Upgrade Required	Der Client muss auf ein anderes Protokoll wechseln; der Upgrade-Header nennt es.	RFC 9110, 15.5.22
428	Precondition Required	Der Server verlangt bedingte Anfragen, damit sich Änderungen nicht gegenseitig überschreiben.	RFC 6585
429	Too Many Requests	Zu viele Anfragen in kurzer Zeit (Rate Limiting); oft mit Retry-After-Header.	RFC 6585
431	Request Header Fields Too Large	Die Header der Anfrage sind zu groß, einzeln oder insgesamt.	RFC 6585
451	Unavailable For Legal Reasons	Der Zugriff ist aus rechtlichen Gründen gesperrt, etwa wegen einer behördlichen Anordnung.	RFC 7725
500	Internal Server Error	Unerwarteter Fehler auf dem Server, z. B. ein Programmfehler in einem Skript.	RFC 9110, 15.6.1
501	Not Implemented	Der Server unterstützt die benötigte Funktion nicht, etwa eine unbekannte Methode.	RFC 9110, 15.6.2
502	Bad Gateway	Ein Gateway oder Proxy hat vom dahinterliegenden Server eine ungültige Antwort erhalten.	RFC 9110, 15.6.3
503	Service Unavailable	Vorübergehend überlastet oder in Wartung; der Retry-After-Header kann die Wartezeit nennen.	RFC 9110, 15.6.4
504	Gateway Timeout	Ein Gateway oder Proxy hat vom dahinterliegenden Server nicht rechtzeitig eine Antwort erhalten.	RFC 9110, 15.6.5
505	HTTP Version Not Supported	Die HTTP-Hauptversion der Anfrage wird nicht unterstützt.	RFC 9110, 15.6.6
506	Variant Also Negotiates	Konfigurationsfehler bei der automatischen Inhaltsaushandlung (experimentell).	RFC 2295
507	Insufficient Storage	WebDAV: Der Speicherplatz reicht nicht, um die Anfrage auszuführen.	RFC 4918
508	Loop Detected	WebDAV: Bei der Verarbeitung wurde eine Endlosschleife erkannt.	RFC 5842
510	Not Extended	Veraltet (bei der IANA als „obsoleted“ markiert): Die Anfrage bräuchte weitere HTTP-Erweiterungen.	RFC 2774
511	Network Authentication Required	Anmeldung im Netzwerk nötig, typisch bei WLAN-Hotspots mit Login-Seite.	RFC 6585

Grau

: veraltet oder reserviert. Abschnittsnummern beziehen sich auf RFC 9110 (HTTP Semantics, 2022). Je Klasse: 4 × 1xx, 10 × 2xx, 9 × 3xx, 29 × 4xx, 11 × 5xx. Stand der IANA-Registry: 15. September 2025.

Welche Codes für SEO wichtig sind

Code	Bedeutung	Typischer Einsatz	So wertet Google den Code
301	Dauerhaft umgezogen	Neue URL, Domainwechsel, Umstellung auf HTTPS	Starkes Signal: Das Ziel wird zur kanonischen URL.
302	Vorübergehend umgeleitet	Kurzfristige Aktion oder Umbau einer Seite	Schwaches Signal: Die alte URL bleibt meist im Index.
307	Vorübergehend umgeleitet, Methode bleibt	Wie 302, wenn z. B. POST-Daten erhalten bleiben müssen	Wie 302: schwaches Signal.
308	Dauerhaft umgezogen, Methode bleibt	Wie 301, auch für Formular- und API-Adressen	Wie 301: starkes Signal.
404	Nicht gefunden	Seite gibt es nicht (mehr), kein passender Ersatz	URL wird aus dem Index entfernt und seltener abgerufen.
410	Dauerhaft entfernt	Inhalt wurde absichtlich gelöscht	Behandelt Google wie 404.
503	Vorübergehend nicht verfügbar	Wartung oder Überlastung, am besten mit Retry-After	Crawling wird gedrosselt; Seiten bleiben zunächst im Index, bei Dauerfehlern werden sie entfernt.

Nach der Dokumentation von Google Search Central zu Weiterleitungen und HTTP-Statuscodes.

Quellen

• IANA: Hypertext Transfer Protocol (HTTP) Status Code Registry – https://www.iana.org/assignments/http-status-codes
• RFC 9110: HTTP Semantics, Abschnitt 15 (Status Codes) – https://www.rfc-editor.org/rfc/rfc9110.html
• RFC 6585: Additional HTTP Status Codes (428, 429, 431, 511) – https://www.rfc-editor.org/rfc/rfc6585.html
• RFC 7725: An HTTP Status Code to Report Legal Obstacles (451) – https://www.rfc-editor.org/rfc/rfc7725.html
• RFC 8297: An HTTP Status Code for Indicating Hints (103) – https://www.rfc-editor.org/rfc/rfc8297.html
• RFC 4918: WebDAV (207, 423, 424, 507) – https://www.rfc-editor.org/rfc/rfc4918.html
• Google: How HTTP status codes affect Google's crawlers – https://developers.google.com/crawling/docs/troubleshooting/http-status-codes
• Google Search Central: Redirects and Google Search – https://developers.google.com/search/docs/crawling-indexing/301-redirects
• Cloudflare: 5xx-Fehler (520–526) – https://developers.cloudflare.com/support/troubleshooting/http-status-codes/cloudflare-5xx-errors/